



SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT
IN IRAN

TEHERAN, den 30. Mai 1976

Ref.: 562.1 - GR/ca

E.V.D. HANDELSABTEILUNG		Avenue Institut Pasteur 18 Postfach 45 Telefon 4-73.19/4.40.63
No. Wan 842.01111		
GATT	Handelsabteilung	
EE	Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement	
R - 1 JUNI 1976	3.6.	3003 B e r n
Kopie an Depart		

~~BF~~
~~AK, Jg, SK, g~~
Einfuhr nach Iran

Herr Botschafter,

Immerwieder kommt es vor, dass schweizerische Firmen nach Eingang einer Bestellung aus Iran sofort mit der Produktion des gewünschten Materials beginnen und nicht die Eröffnung eines Akkreditivs abwarten. Dieses Vorgehen kann unter Umständen für die schweizerischen Firmen grosse Schwierigkeiten bringen. Der Botschaft ist ein Fall bekannt, wo dieses Vorgehen eine schweizerische Firma an den Rand des Konkurses brachte.

Der iranische Zollltarif unterliegt ständigen Schwankungen. So ist es zum Beispiel möglich, dass die Einfuhr gewisser Produkte, besonders von Maschinen und von Textilprodukten, bei Vertragsabschluss erlaubt ist, jedoch zwischen Produktion und Lieferung eine Aenderung des Zollltarifes vorgenommen wird. Erhält der Importeur nun keine Importlizenz mehr für die bestellte Ware, so bleibt der schweizerische Lieferant auf den bereits fabrizierten Produkten sitzen. Dies bedeutet in der Regel eine erhebliche Kapitalbindung bis zum Zeitpunkt, wo diese Ware verkauft werden kann.

Die Empfehlung der Botschaft geht deshalb dahin, nicht mit der Fabrikation einer Bestellung aus Iran zu

./.

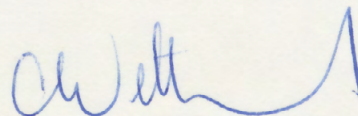
- 2 -

Voraussetzung
für ERS
Hf.

beginnen, bevor der Kunde ein Akkreditiv eröffnet hat. Dies ist nämlich nur dann möglich, wenn der Importeur eine Einfuhr-
lizenz besitzt. In diesem Fall kann er seine Bestellung nach Iran importieren, auch wenn nach Vertragsabschluss eine Aenderung des Zolltarifefes eintreten sollte.

Ich ersuche Sie, die interessierten Kreise von dieser Mitteilung zu informieren und versichere Sie, Herr Botschafter, meiner vorzüglichen Hochachtung.

DER SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFTER



(Wetterwald)

Kopie geht an:

OSEC Zürich
OSEC Lausanne